

Anmeldung zur Tagung

www.tu-dresden.de/zfi/migration-ethische-bildung

Eine Anmeldung zum öffentlichen Abendvortrag ist nicht erforderlich.

Veranstalter

Professur für Philosophiedidaktik und Ethik an der Philosophischen Fakultät der TU Dresden

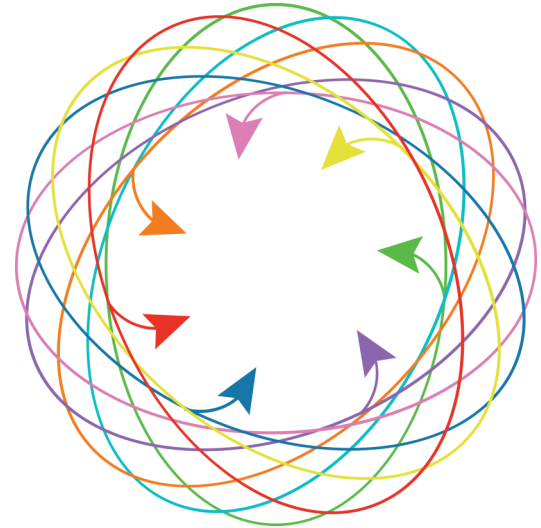
In Kooperation mit

- Deutsches Hygiene-Museum Dresden, im Rahmen der Sonderausstellung „Rassismus. Die Erfindung von Menschenrassen“ (19. Mai 2018- 6. Januar 2019)
- Zentrum für Integrationsstudien, TU Dresden, im Rahmen der Aktion „Courage: Wissen, Sehen, Handeln!“

Finanziert mit der freundlichen Unterstützung der Volkswagen Stiftung.

Migration, Menschenrechte und Rassismus

Herausforderungen ethischer Bildung
Donnerstag, 29. November 2018



Fachtagung

9:30-18:00 Uhr

mit Markus Tiedemann,
Christian Demuth, Cina Bousselmi u.a.

Öffentlicher Abendvortrag

18:30-20:00 Uhr

Reinhard Merkel

Veranstaltungsort
Deutsches Hygiene-Museum Dresden

Programm

- 9:30-10:00 Anreise und Registrierung**
Deutsches Hygienemuseum Dresden,
Lingnerplatz 1, 01069 Dresden
Seminargebäude I Marta-Fraenkel-Saal
- 10:00-12:00 Plenum**
Begrüßung: Prof. Dr. Lutz Hagen
(Dekan der Philosophischen Fakultät, TU
Dresden)
- Dr. Christian Demuth:
Themen die auf der Straße liegen. Empi-
rische Erhebungen zu Fremdenfeindlich -
keit und ethischen Fragestellungen in
Sachsen und der Bundesrepublik
- Prof. Dr. Markus Tiedemann:
Was kann ethische Bildung leisten?
- 12:00-13:30 Mittagspause**
- 13:30-14:45 Workshops**
- Workshop 1:** Einführung in die
pädagogische Arbeit mit der Rassismus-
Ausstellung
(Dr. Carola Rupprecht)
- Workshop 2:** Praktische Übungen
zu Thematisierung von Vorurteilen
und Rassismus
(Cina Bousselmi)
- Workshop 3:** Unterrichtseinheit
„Flüchtlingsdebatte“ in einer 8. Klasse
(Studierende und Referendare)
- Workshop 4:** Unterrichtseinheit
Heimat und Identität“ in einer 10. Klasse
(Studierende und Referendare)

- 15:00-16:00 Plenumsvortrag**
Dr. Simone Eick: Die Einwanderung
und die gefühlten Wahrheiten – wie
hilfreich ist die Migrationsforschung?
- 16:00-16:30 Kaffeepause**
- 16:30- 17:45 Workshops**
Wiederholung der Workshops vom frühen
Nachmittag
- 17:45-18:30 Pause**
Gelegenheit zu Besichtigung der
Ausstellung

18:30 -20:00 Öffentlicher Abendvortrag

DHMD, Großer Saal I
Hauptgebäude I 2. OG I

Prof. Dr. Reinhard Merkel:
Migration als rechtsethisches Problem.
Gibt es ein Recht auf Erhalt der eigenen
kulturellen Identität?

Mit zwei kritischen Nachfragen von
Prof. Dr. Heike Greschke und Prof. Dr.
Thomas Rentsch sowie offene
Diskussion. Moderation: Dr. Noa K. Ha.

Die Tagung will dazu beitragen, die gesellschaftliche
Diskurskultur im Allgemeinen und den Schulunter-
richt im Besonderen für die Erörterung ethischer Fra-
gen zu Migration, Menschenrecht und Rassismus zu
nutzen.

Neben Vorträgen werden Workshops zur konkreten
Unterrichtsgestaltung angeboten.